

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 230.

Freitag den 18. August.

1854.

Bekanntmachung.

Die Abschlagung des Pleißenflusses wird nunmehr, nach eingetretenem niedrigeren Wasserstande, **Sonnabend den 19. d. M. Abends** stattfinden. Wir machen dies hierdurch unter Bezugnahme auf die in unserer Bekanntmachung vom 24. v. M. enthaltenen Vorschriften bekannt. Leipzig, den 17. August 1854.
Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Kollrad.

Ehorbeck.

Bericht über die Witterungs- und Krankheitsverhältnisse im Monat Juli.

Nachdem die ungewöhnlich lang andauernde Regenzeit des Monats Juni mit wenigen Unterbrechungen bis zum 10. Juli fortgewährt hatte, trat bei einer bedeutenden Zunahme der Wärme anhaltend heiteres Wetter ein; 3 in der Ferne und schnell vorüberziehende Gewitter veränderten Wärme und Witterung nur unbedeutend. Die Temperatur erreichte die mittlere Höhe von 17,1°; der wärmste Tag war der 1. bei 12,6° und W., der wärmste hingegen der 25. bei 23,2° und OSO. Wächtig heitere Tage waren 15, zum Theil jedoch 5 zu zählen gewesen; anhaltende Regentage gab es 6, wovon 1 (am 8.) mit Sturm begleitet war; die übrigen 5 waren bewölkt, regnerisch. Dagegen die Witterung, wie bemerkt, vom 10. an sehr beständig war, so zeigte sich doch wenig Beständigkeit des Windes. NW. und SW. wehten fast in gleicher Häufigkeit; das Verhältniß ist folgendes: NW. 18, NNW. 8, WNW. 6, ONO. und NO. je 5, O. 4, NNO. und N. je 2, W. 16, SW. 30, OSO. je 6, SSO. 4, WSW. und S. je 2. Das Barometre stand am 1. auf 27" 5,2", erhob sich bei geringen täglichen Schwankungen vom 19. ab über seinen mittleren Stand und erreichte am 22. und 23. in den Frühstunden die Höhe von 28" 0,2" und 0,2"; von letzterem Tage an sank es wieder allmählig auf 27" 7,1" am 31. Abends. — Der Monat war mit Ausnahme von 2 Morgen und 3 Abendzeiten durchgängig trocken.

Der Gesundheitszustand verblieb günstig; neben den seit Monaten vorherrschend gewesenen Leiden der Athmungsorgane begann in diesem Monat das Erkranken der Verdauungsorgane, wie Durchfälle, Erbrechen, gastrische Fieber u., mehr in den Vordergrund zu treten. Typhus kam häufiger vor. — Die Zahl der Gestorbenen betrug 140, excl. 10 todtegeb. Knaben und 2 Mädchen. Von ihnen starben:

unter dem ersten Halbjahr . . .	21 männl.,	19 weibl. Indiv.,
vom Halbjahr bis mit dem 1. Jahr 9	5	5
1. bis mit dem 5. Jahr . . .	2	9
5. 10.	—	2
10. 20.	4	3
20. 30.	7	5
30. 40.	3	5
40. 50.	7	6
50. 60.	5	6
60. 70.	3	6
70. 80.	3	7
80	1	2

65 männl., 75 weibl. Indiv.

Leipziger Börse am 17. August.

Eisenbahnen.	Br.	Geld.	Eisenbahnen.	Br.	Geld.
Altona-Kieler	—	109 1/2	Sächs.-Bayerische . .	81 1/4	81 1/2
Berlin-Anhalt	129 1/2	—	Sächs.-Schlesische . .	100	99 1/2
Berlin-Stettiner . . .	140	—	Thüringische	104	103 1/4
Cöln-Mindener	120	—	Oesterr. Bank-Noten	84 1/2	—
Friedr.-Wilh.-Nord-	—	—	Anh.-Dessauer Land-	—	—
bahn	—	—	desbank	144	—
Leipzig-Dresdner . .	193	193	Braunschweig. Bank-	—	—
Löbau-Zittauer . . .	—	31 1/2	Actien	110	109 1/4
Magdeb.-Leipziger . .	—	257	Weimar.Bank-Action	98 1/2	99

Tageskalender.

- Telegraphen-Bureau**, Postgebäude 3 Tr., geöffnet Tag und Nacht. Während der Nacht Eingang von der Dresdner Straße.
- Öffentliche Bibliotheken:**
Universitätsbibliothek 2—4 Uhr.
Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9—5 U.
- C. Sonntag**, Leihanstalt für Musik u. Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- u. Verkauf v. Musikalien), Gewandgäßchen 4.
- C. F. Rabats** Leihanstalt für Musik u. Musikalienhandl. (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Musikalien), Neumarkt 16.
- C. A. Klemms** Leihanstalt für Musik (Musikalien und Piano) und Musik-Salon (unentgeltlich) Neumarkt, hohe Elie, 1. Etage.
- Lamberts** Leihbibliothek (H. Luppe), ergänzt bis auf die neueste Zeit, 30,000 Bände, Johannisgasse Nr. 44 c parterre.
- Das Atelier für Photographie u. Daguerrestypie** von C. Schaufuss ist im Garten des Hôtel de Prusse.
- J. Reichels** Bandagen-Magazin, Markt, Königspl. 17. Bruchbandagen u. Apparate jeder Art für Gebrechen des menschl. Körpers.
- Optisches und physikalisches Magazin** von J. F. Osterland, Markt Nr. 8, empfiehlt in großer Auswahl Theater- und Reiseperspectiven, Ferngläser und Brillen zu billigen Preisen.
- B. Spindlers** Druck-, Färberei und Waschanstalt, Universitätsstraße Nr. 23.
- Druckerei, Seiden-, Wollen- und Baumwollensärbererei** von Franz Lohndt, Gerberstraße Nr. 22.
- Louis Sanges** Sattelfabrik, Eisenstraße Nr. 1604 E.
- Elegante Equipagen** zu Trauungen, Kindtaufen u. empfiehlt J. Veilmann im großen Reiter, Petrusstraße.
- J. A. Wuge** jun., Dachdeckermeister, Königsplatz Nr. 9, empfiehlt sich zu guter und billiger Arbeit.

Sächsische Rentenversicherungs-Anstalt.

Bei der unterzeichneten Geschäftsstelle liegen noch Renten-Coupons und zum Theil ziemlich alte Interimscheine unabgenommen. Ich würde sie den Eigenthümern gern zusenden, wenn mir ihre Wohnungen bekannt wären. Der neue Geschäftsgang ist zufriedenstellend; weitere Befehle werde ich pünktlich vollziehen.

Haupt-Agentur Leipzig,
am 17. August 1854.

Eduard Hercher,
Nicolaisstraße, Amtmanns Hof.

Auction
des von Güttner'schen Nachlasses in Reudnitz, Leipziger Gasse Nr. 103 B, Ecke der Dresdner Chaussee.

Heute Vormittags von 9 Uhr ab: Reiseutensilien, Teppiche, Schreibmaterialien etc.

Nachmittags von 3 Uhr ab: div. weiße Dessertweine in Flaschen, 2 Duzend Flaschen Champagner, 1 Eimer Würzburger und 2 Eimer Rudesheimer in Fässern.

Morgen Vormittags: eine große Partie Maculatur, eine Brief-Copiermaschine, Chatoullen, Nippstischsachen etc.

Nachmittags keine Auction; von 3-6 Uhr können die noch zu versteigernden Meubles, Bilder, Uhren, Instrumente etc. besichtigt werden.

Hermann Pollmayer, requir. Notar.

AUCTION Da die letzte Auction vor der Messe schon am 4. September beginnt, so muß ich mir baldigst die Verzeichnisse zu derselben erbitten.
Ferdinand Förster.

In J. E. Fischers Buchdruckerei, Leipzig und Dresden, erschien:

Friedrich August II., König von Sachsen.

Eine biographische Skizze von Dr. Wilh. Schäfer.
Preis 3 Ngr.

Im Verlage von C. W. B. Naumburg in Leipzig (Königsstraße Nr. 2, 1 Trepp.) ist erschienen und in allen hiesigen Sortimentsbuchhandlungen zu haben:

Den Manen

Friedrich August des Zweiten, des Unvergesslichen, Königs von Sachsen.

Gedenkblatt in klein Folioformat. Preis 2 1/2 Ngr.
Vorräthig in den Buchhandlungen von Emil Deckmann, Friedr. Fleischer, C. E. Friessche, Dirichs, Klein, Otto Klemm, S. Matthes, C. S. Reclam sen., L. Rocca, C. F. Schmidt, Serig, Edm. Stoll und F. Gb. W. Vogel.

Im Literatur-Bureau hier ist erschienen und bei Louis Rocca, Grimma'sche Straße Nr. 11 zu haben:

Leben, Wirken und Tod

Er. Majestät
des höchstseligen Königs
Friedrich August II.
Preis 5 Ngr.

So eben erschien und ist in allen Buch- und Kunsthandlungen zu erhalten:

Portrait

von

Friedrich August II., König von Sachsen.

Klein Folio.

Preis 2 1/2 Ngr.

Leipzig (Rossplatz No. 13 parterre). G. H. Friedlela.

Wiederverkäufer erhalten angemessene Vortheile.

Werbvolle Werke.

- Acht Büsten des Vatikan. Gr. Quart. 6 N.
- Griechenlands Schriftsteller n. Antiken gezeichnet. gr. Qu. 10 N.
- Galerie berühmter Männer der Gegenwart. 32 Portraits in Quart. 1 N 10 N — für 8 N.
- Tyrol und seine nächste Umgebung in 13 großen Blättern v. Prof. Frommel (24 Zoll br., 18 Z. hoch). 6 N — f. 2 N 10 N.
- Anekdoten Peter des Großen. Mit Port. f. 3 N.
- Römische Briefe und Zeitungs-Anzeigen. f. 3 N.
- Anekdoten von Gelehrten u. s. w. 2 Bdn. f. 10 N.
- Curiositäten. 2 Bdn. f. 6 N.
- Historische u. maler. Wanderungen in Griechenland v. Prof. Dr. Braun. Mit vielen Stahlstichen von Prof. Frommel. Geb. 2 1/2 N — f. 20 N.
- Das Dekameron von Boccaccio. Vollst. 8 Bde. f. 1 N.
- Stoppels Naturgeschichte des Thierreichs mit 144 Tafeln fein col. Abbildungen f. 1 N 25 N.
- Illustr. Geschichte Napoleons mit 264 Bildern f. 1 N.
- Ant. Alex. Prächel, Universitätsstraße Nr. 3.

Gründlicher Unterricht auf dem Piano und im Singen wird leichtfaßlich und billig ertheilt Gerberstraße Nr. 38.

Zur Besorgung der neuen Zinsbogen zu den Preuß. 3 1/2 % Staatsschuld-scheinen empfehlen sich bestens
Hammer & Schmidt.

Zur Besorgung neuer Coupons zu 3 1/2 % Staatsschuld-scheinen empfiehlt sich
Eduard Hoffmann, Markt 13.
Leipzig, den 18. Aug. 1854.

Rampen werden schnell und billig gereinigt und gestrichen Neukirchhof Nr. 43, 3 Treppen.

Segelätet und schön gewaschen werden Gardinen und Meublesstoffe. Glättanstalt von W. Pichel, Reichstraße Nr. 46.

Zur Nachricht.

Heute Freitag den 18. August a. c. ist das Dampfbad wieder geöffnet.

Die königl. sächs.
concessionirte
und patentirte

Wasch-Apparat-Fabrik in Leipzig

auch in den k. k. österr.
Staaten privilegiert
und patentirt.

empfehle hiermit ihre Wasch-Apparate in verschiedenen Größen: die Zweckmäßigkeit derselben in Bezug auf Ersparnis an Zeit, Feuerung, Seife u. s. w., so wie von Erlangung der höchstmöglichen Reinigung, Weiße und Frische der Wäsche ist durch Zeugnisse, welche vorgelegt werden können, anerkannt.

Apparate stehen zur Ansicht Löhrs Platz Nr. 1, wo auch jede Auskunft über Anwendung derselben u. s. w. gegeben wird.

Eilenburger Kattune, $\frac{3}{4}$ breit, von $2\frac{1}{2}$ an die Elle, während der Markttag auf dem Markte, außer denselben in der Kaufhalle, Gewölbe Nr. 7, empfiehlt **Emil Wille**.

Local-Veränderung.

Unsern geehrten Geschäftsfreunden machen wir die ergebene Anzeige, daß wir unser seither im Salzgäßchen Nr. 6 innegehabtes Geschäftslocal verlassen und dasselbe in das Haus des Herrn Baron von Speck, Reichsstr. Nr. 3, erste Etage, verlegt haben.

Ludwig Gerber & Comp.

Die Seiden- und Wollenfärberei

von **Louis Dumont** färbt und appretirt alle seidene, wollene und halbwoollene Stoffe in den schönsten Farben zu den billigsten Preisen. Annahme: Reichels Garten, Vordergebäude, und Grimma'sche Straße, Fürstenhaus, im Wäschgeschäft der Mad. Leiberich.

Zimmermalerarbeiten, so wie das Streichen und Lackiren der Fenster, Thüren, Fußböden u. s. w. besorgt reell und schnell **W. Dröher**, Maler u. Lackirer, Reichsstr. 35, Peter Richters Hof.

Zur Landestrauer empfiehlt schwarze Stecknadeln, Knöpfe, Kopf-, Gürtel- und Tuchnadeln, Brochen, Armbänder, Ohrringe und Trauerzeichen

Ernst A. Conradt, sonst Aug. Höfler, Hainstraße Nr. 33.

Ausverkauf. $\frac{3}{4}$ breite feine Meubleskattune, die Elle 3 $\frac{1}{2}$, $\frac{5}{8}$ br. f. Napolitains u. Cachemirienne à 3 $\frac{1}{2}$, so wie alle noch vorhandenen Waaren verkauft, um gänzlich zu räumen, zu ganz niedrigen Preisen

J. G. Müller, Halle'sches Gäßchen Nr. 14, 2. Etage.

Meubles-Damaste

in folgenden Sorten und zu den beigefügten Preisen:

baumwollen	ordinair	26 Zoll breit	zu	$3\frac{1}{4}$ — $3\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$
=	beste	28	=	$4\frac{1}{4}$ — $4\frac{3}{4}$ =
=	Imperial	27	=	5— $5\frac{1}{2}$ =
halbwollen	ordinair	27	=	5— $5\frac{1}{2}$ =
=	beste	28	=	$6\frac{1}{2}$ —8 =
=	Rips	29	=	9—12 =
wollen	beste	28	=	11—12 =

pro Elle, in Restern billiger, empfiehlt in großer Auswahl

W. Braunsdorf, Neumarkt Nr. 3, 1. Etage.

**Waldwolle,
Waldwoll-Oel,
Waldwoll-Extract,
Waldwoll-Seife,**

empfehlen **Ferd. Etzold**, Petersstraße Nr. 29.



Feinste Pariser Herrenhüte.

mit Vorrichtung gegen Durchschwitzen, **Par. Thibet-hüte** mit besten Federgestellen und **engl. Reisehüte**, weich und leicht, empfiehlt in nur echter

Waare

G. B. Reisinger im Mauricianum.

Gummi-Schweissblätter

der größeren Sorte, à Paar 4 Ngr.,

Gummi-Beinkleider-Stege,

à Paar 3 Ngr.,

erhielten wieder

Gebr. Tecklenburg.

Für Kinder

empfehlen sehr billige Armbänder u.

F. A. Wonda, Reichsstr. Nr. 52.



Heilbronner Wasser.

Von diesem ausgezeichneten aromatischen Wasser, das vermöge seiner Bestandtheile und Eigenschaften das **beste echt Cölnische** bei weitem übertrifft, ist uns für Leipzig und Umgegend ein Lager zum Allein-Verkauf übergeben worden, und empfehlen wir solches zur gefälligen Prüfung und resp. Abnahme hiermit angelegentlich.

Preis für die ganze Flasche 10 Ngr., für die halbe 6 Ngr.

Gebr. Tecklenburg.

Schwarzseidene geklöppelte Spitzen zu Besätzen an Mantillen, in allen Breiten und größter Auswahl, empfiehlt zu Fabrikpreisen

Gustav Kreuzer, sonst K. Heike, Grimm. Straße Nr. 2.

$\frac{12}{4}$ und $\frac{9}{4}$ breite Hausleinwand

zu Betttüchern und Ueberzügen ohne Naht empfiehlt im Ganzen wie im Einzelnen zu Fabrikpreisen

Gustav Kreuzer, sonst K. Heike, Grimm. Straße Nr. 2.

Frisches Fliegenwasser à Fl. 12 $\frac{1}{2}$,

Fliegenpapier, braunes, à Bog. 1 $\frac{1}{2}$,

Patent-Maschinen-Wagenschmiere à Kistchen $7\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ empfiehlt **Wilhelm Thum**, Burgstraße Nr. 7.

Talg-Kernseife $5\frac{1}{2}$ & 24 $\frac{1}{2}$, 1 & 48 $\frac{1}{2}$,

weißmarmor. Waschseife $5\frac{1}{2}$ & 9 $\frac{1}{2}$, 1 & 2 $\frac{1}{2}$ verkauft **F. W. Obermann**, Bosenstraße Nr. 1.

Giftfreies Fliegenwasser

empfehlen

Julius Dübner, Gerberstraße Nr. 67.

Bierprachtvolle Rittergüter

in bester Bodelage Sachsens, mit schönen Gebäuden, sind Familienverhältnisse halber zu verkaufen, und das Nähere in Leipzig, Neumarkt Nr. 28, 1 Treppe zu erfahren.

Geschäftsverkauf.

In einer der bedeutendsten, mit volkreicher Umgebung versehenen Fabrikstädte Sachsens wird für ein seit mehreren Jahren bestehendes flottes und mit ausreichender Kundschaft versehenes Manufactur- und Kurzwaaren-Geschäft, dessen Artikel der Mode nicht unterworfen sind, ein Käufer gesucht.

Dasselbe befindet sich in der frequentesten Lage der Stadt, hat sehr wenig Concurrenz und besitzt besonders in einer weiten Umgebung nicht unbedeutende gute Verbindungen, die je nach Verhältniß der Mittel noch weit mehr und sicher ausgedehnt werden können. Der Kostenpreis zu Uebernahme des Geschäfts, welche mit Michaelis a. c. oder sogleich erfolgen kann, wird aufs Billigste gestellt. Dem auswärtigen Käufer sei noch erwähnt, daß der Besitzer gern erbötig ist, noch einige Zeit mit im Geschäft thätig zu sein.

Hierauf reflectirende Herren werden gebeten, ihre gef. Anfragen unter der Chiffre V. No. 1. poste restante franco Chemnitz zu richten.

Eine große Mühle nebst Grundstücken in bester Gegend Sachsens mit amerikanischer Einrichtung, und ein kleines Haus in Reudnitz, auch ein hiesiger größerer Bauplatz in der Marienvorstadt ist durch mich zu verkaufen, ein Familienlogis am Markte zu vermieten. Hainstraße Nr. 5. **Dr. Schmutz.**

Eine sehr besuchte Wirthschaft bei Leipzig, so wie ein freundl. Haus mit schönem Garten in Lindenau sind zu verkaufen Hall. Str. 7, 1 Tr.

Ein vorzüglich rentirendes Hausgrundstück nebst Garten in hiesiger Vorstadt ist zu verkaufen. Die Unterlagen sind einzusehen bei **Adv. Edmund Schmidt.**

Garten-Abtretung.

Ein in der äußeren Vorstadt gelegenes, unter doppeltem Verschluß befindliches Gärtchen mit verschließbarer Laube, noch zu erntenden Baum- und Erdfrüchten u. s. w. ist sofort abzutreten, resp. zu verkaufen. Adressen A. S. Z. nimmt die Expedition d. Bl. entgegen, worauf Näheres mitgetheilt wird.

Verkauf. Ein elegantes, $6\frac{3}{4}$ octav. Pianino von Palisanderholz mit ausgezeichnetem Ton Brühl 54 55, Tr. B, 1 Tr.

Billiger Meubles-Verkauf,

als: Secretaire, Chiffonnière, Tisch- und Pfeilercommoden, runde und andere Tische, Kirschbaum- und birchene Stühle, Sopha's u. dergl. m., alles sehr dauerhaft, Brühl Nr. 79.

Zu verkaufen

ist billig eine Drehrolle in gutem Stande. Zu erfragen bei **E. Kraus**, Centralstraße Nr. 1590 G, 4. Et.

Ein Mahagoni-Secretair
(Meisterstück) ist zu verkaufen beim Tischlermeister **C. Lorenz**,
Reichels Garten, alter Hof Nr. 10.

Zu verkaufen ist Neutirchhof Nr. 9, 1. Etage 1 Secretair,
1 Divan, 1 Commode, 2 Kleiderschränke, Rohrühle, Tische.

Zu verkaufen sind ein gut gebaltener Divan und 2 voll-
ständige Gebett Betten Ritterstraße Nr. 28 im Gewölbe.

Zu verkaufen ist ein Mahagoni- und ein Nußbaumsopha-
tisch in Neuschönefeld, Eisenbahnstraße Nr. 6, 1 Treppe.

Ein wenig gebrauchter, sehr moderner Glasschrank, für Mode-
waarenhandlungen passend, soll sehr billig verkauft werden.

Schüttel & Lömpe.

Zu verkaufen ist ein Windspiel feinsten Race, 22 Zoll
hoch, 4 Jahre alt, dressirt. Näheres Königsplatz 19 beim Hausmann.

Zu verkaufen ist ein gut dressirter Jagdhund, in der
Angermühle.

Verkauf. Ein Prachtexemplar von Oleander mit
70 Blütenbüscheln, jeder mit ca. 25-30 Knospen, von denen jetzt
erst drei sich entfaltet haben, ist für annehmbaren Preis verkäuflich
bei **Scherling** in Eutrichsch, gegenüber der Oberschenke.

Einige sehr schöne vollblühende Oleanderbäume sind zu verkaufen
beim Inspector auf dem Magdeburger Bahnhofe.

Zu verkaufen sind 2 Oleander (Nereum splendens) in großen
Töpfen, wegen Mangel an Platz billig Erdmannstraße Nr. 1,
3 Treppen links.

Verkauft werden im Schlosse 2-3 vollblühende Oleander
durch **Grünler** bei der Königl. Steuerexpedition.

Ananas-Erdbeerpflanzen das Schock zu 7 1/2 \mathcal{R} sind zu
verkaufen Elsterstraße Nr. 1602c im Garten.

Kartoffel-Verkauf.

Sonnabend den 19. dieses kommt eine Fuhr gute, mehrlache
Dölkauer Wackskartoffeln so wie zum Ganzlochen vorzügliche Liver-
poolkartoffeln zu Markt. Der Stand ist in der Katharinenstraße,
dem Griechenhause gegenüber, neben der alten Waage.

Die erwarteten, bereits annoncirten echten

El Astro-Londres-
Cigarren, so wie abermals eine Partie von 25,000 Stück
Londres-Britannia

sind bei uns eingetroffen. — Letztere empfehlen wir 25 Stück
10 Ngr., 1000 Stück 12 Thlr. und die 1/10-Riste 1 1/2 Thlr.

G. C. Marx & Co., Brühl 89.

Franz. Rothweine

à Flasche 10, 12 1/2, 15, 20, 25, 30 \mathcal{R} empfiehlt
F. S. Kuch im goldenen Elephanten.

Geräucherten Rheinlachs,

so wie pommerschen empfiehlt
J. A. Nürnberg am Markt Nr. 7.

Hauskauf.

Ein an der Promenade oder deren Nähe gelegenes hübsches, nur
für eine Familie eingerichtetes Wohnhaus mit Garten wird zu
kaufen gesucht. Angabe von Lage und Preis niederzulegen unter
L. L. No. 19 in der Expedition d. Bl.

Sup- und Schmelzeisen, so wie alle andern Metalle,
Knochen, Schweinshaare, Horn etc., desgleichen Papier-
späne und Paderen aller Art werden zu den höchsten Preisen ein-
gekauft bei
Ernst Starke, Querstraße, Stadt Dresden.

Eine Spieluhr wird zu kaufen gesucht
Dresdner Straße Nr. 17 im Edgewölbe.

Gesucht wird eine **Kramer-Firma**. Gefällige
Anerbietungen sind unter F. # 10. an die Exped.
d. Bl. abzugeben.

Die bei dem Betrieb eines Delverkaufs erforderlichen Gefäße nebst
dem Lager für die Delfässer werden zu kaufen gesucht, und sind
diesfällige Adressen nebst Preisangabe bei dem Böttchermeister
Herrn **L. E. Dittrich**, Böttchergäßchen, Ecke der Katharinen-
straße im Gewölbe niederzulegen.

Capital = Gesuch.

5000 \mathcal{R} suche ich zur ersten und alleinigen Hypothek auf ein
für 23,000 \mathcal{R} gekauftes städtisches Grundstück; desgleichen 4000 \mathcal{R} ,
1500 \mathcal{R} und 1100 \mathcal{R} auf sehr gute Land-Hypothek.

Adv. Dr. **Sehme**,
Brühl Nr. 64, 2 Treppen.

Auszuleihen habe ich gegen Mündelhypothek 1000 Thlr., so-
fort disponibel.

Adv. **Scheidhauer**, Nicolaisstraße, blauer Hecht.

Mit 500 Thlr. wünscht sich ein junger Mann bei einem lucrativen
Geschäfte zu betheiligen.

Näheres unter A. Z. 33 in der Expedition dieses Blattes.

Gesucht werden auf 14 Tage ein Paar Pferde zum Getreide-
Abernten und Äckern bei guter Verpflegung.

Offerten Brühl Nr. 64, 2 Treppen vorn heraus.

Sollten Menschenfreunde geneigt sein, gegen eine mäßige Ent-
schädigung die Erziehung eines guten, aber mittel- und ältern-
losen Mädchens von 11 Jahren zu übernehmen, so wird gebeten,
Adressen und Bedingungen unter der Chiffre B. B. in der Expe-
dition d. Bl. versiegelt niederzulegen.

Gesucht

wird ein im Schriftfache routinirter Lithograph. Franko-Anfragen
nebst Musterfundung besorgt
die lithographische Anstalt von **Siegel & Comp.**
in Rudolstadt.

Einige Coloristen können noch Beschäftigung finden Gewand-
gäßchen Nr. 1 bei **C. F. Börsch**.

Gesucht wird sogleich oder zum 1. September ein tüchtiger
Kellner als erster.

Näheres große Fleischergasse Nr. 5 parterre.

Gesucht wird zum 1. September ein mit guten Zeugnissen
versehener Kellner im Ddeon.

Gesucht wird ein Kellnerbursche im Alter von
16-18 Jahren, welcher sogleich antreten kann. —
Zu erfragen im Palmbaum hier.

Zum 1. September wird ein ordnungsliebender Laufbursche ge-
sucht. Nur mit guten Zeugnissen Versehene können sich melden
Nachm. von 2-3 Uhr im Aulstern- u. Weinkeller von A. Haupt.

Ein gesunder, kräftiger Schmiedelehrling wird gesucht. Das Nä-
here bei Hrn. Alex. Haberland in der Fleischergasse Nr. 9 im Gewölbe.

Gesucht wird eine Jungfer, Wirthschafterin und eine Kinder-
muhme. Mit Zeugnissen zu melden Reichsstraße 9, Hof 2 Tr.

30 arbeitsame Frauenspersonen zum Sortiren sucht
Ernst Starke, Querstraße, Stadt Dresden.

On cherche une Bonne, née française! S'adresser sous le
chiffre N. S. à l'Expédition du Tageblatt.

Gesucht wird eine Köchin zum 1. September, welche gute
Zeugnisse beibringen kann und in einer Restauration gearbeitet
hat. Näheres wird ertheilt im Königshaus, Hof quervor zwei
Treppen hoch.

Gesucht wird ein mit guten Attesten versehenes Mädchen für
Küche und häusliche Arbeit zum 1. September Universitätsstraße
Nr. 17 im Gewölbe.

Gesucht wird sogleich ein Mädchen für die Küche; es haben
sich bloß solche zu melden, die ganz gute Zeugnisse aufzuweisen
haben, in Reichels Garten, großes Quergebäude rechts parterre.

Gesucht wird zum 1. Sept. ein gewandtes Mädchen, welches
gut nähen kann u. gute Zeugnisse aufzuweisen hat, Petersstr. 20.

Gesucht wird zum 1. October eine perfecte Köchin. Zu erfra-
gen Universitätsstraße Nr. 10 beim Hausmann.

Gesucht wird zum 1. September ein gut empfohlenes, in der
Küche erfahrenes Dienstmädchen Zeit: r Straße Nr. 1, 3 Treppen.

Gesucht wird zum 1. September ein ordentliches, mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen Preußergäßchen Nr. 14, 2 Tr.

Gesucht wird sogleich oder zum 1. September a. c. ein ordentliches Dienstmädchen von 16—20 Jahren für häusliche Arbeit Tauchaer Straße Nr. 6 im Hofe.

Gesucht wird zum 1. Septbr. ein ordentliches reinliches Dienstmädchen gr. Funkenburg 29, zum großen Thorweg herein rechts part.

Ein kräftiges, an Ordnung und Reinlichkeit gewöhntes Mädchen kann zum 1. Sept. einen Dienst bekommen Nicolaisstr. 25, 1 Tr.

Ein junger Kaufmann wünscht sich die nächste Zeit mit schriftlichen Arbeiten — in oder außer dem Hause — zu beschäftigen, und bittet um Niederlegung gefäll. Adressen unter H. S. in der Expedition dieses Blattes.

Expedienten von hier und auswärts suchen (für 7 bis 12 Thlr. monatlichen Gehalt) Engagement durch die Expedition für Nachweisung von Expeditionern zc.

Bolontairstelle-Gesuch. Ein noch gegenwärtig condition. Commis, welcher die besten Zeugnisse hat, wünscht in einem hiesigen Comptoir jeder Branche als Bolontair zum sofortigen Antritt placirt zu werden. Gef. Adressen bittet man unter A. D. poste restante Leipzig niederzulegen.

Gesucht wird von einem jungen gewandten, tüchtigen, mit guten Zeugnissen versehenen Kellner eine dauernde Stelle zum 1. oder 15. September. Näheres Markt Nr. 5 im Hutgewölbe.

Ein junger flotter Mann sucht Stelle als Markthelfer. Auskunft wird ertheilt Neumarkt Nr. 28, 1 Treppe.

Ein gewandter, mit den besten Zeugnissen versehener Kellner sucht sogleich oder zum 1. September Condition. Näheres Brühl Nr. 83, Hof 1 Treppe bei J. Häfeler.

Gesuch. Ein junge kräftige Frau von hier sucht ein Unterkommen als Aufwärterin; sie ist im Kochen erfahren und scheut keine häusliche Arbeit. Zu erfragen Johannisgasse Nr. 11, 1 Treppe.

Ein junges Mädchen, geschickt im Schneidern und Nähen, sucht in Familien baldige Beschäftigung. Näheres am Markte Nr. 3, 4 Treppen.

Ein Mädchen, welches im Platten und Ausbessern gründlich erfahren ist, sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Näheres Tauchaer Straße Nr. 3, bei Frau Thieme.

Eine gute Jungemagd, welche in allen weiblichen Arbeiten erfahren ist und von ihrer Herrschaft empfohlen wird, sucht sofort oder zum 1. October einen Dienst. Das Nähere ist zu erfahren in Amtmanns Hof im Schuhmachergewölbe.

Ein ordentliches Mädchen, von ihrer Dienstherrschaft empfohlen, sucht zum 1. Sept. einen Dienst. Naundörfschen 11, 1. Et. links.

Ein Mädchen, welches längere Zeit hier conditionirte, sucht zum 1. September ein Unterkommen als Wirthschafterin oder bei ein paar einzelnen Leuten. Man bittet Adressen abzugeben Nicolaisstraße Nr. 54 im Kleidergewölbe.

Ein reinliches, arbeitsames Mädchen sucht bis zum 1. September einen anständigen Dienst als Jungemagd oder für häusliche Arbeit; sie ist jetzt im Dienst bei Madame Sander im großen Blumenberg und ist auch daselbst Näheres zu erfragen.

Ein Mädchen, das der Küche allein vorstehen kann und sich der häuslichen Arbeit unterzieht, sucht bis zum 1. September einen Dienst. Zu erfragen Gerberstraße Nr. 49, 1 Treppe.

Ein Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht bis zum 1. September einen Dienst. Geehrte Herrschaften werden gebeten, sich Nicolaisstraße Nr. 10, 1 Treppe zu bemühen.

Ein Mädchen in gesetzten Jahren wünscht ein paar anständige Aufwartungen. Zu erfragen im Hotel de Saxe beim Hausmann.

Ein an Ordnung gewöhntes Mädchen sucht zum 1. Sept. für Küche und Hausarbeit einen Dienst. Zu erfragen Universitätsstr. Nr. 17 im Gewölbe.

Ein solides Mädchen sucht zum 1. September einen Dienst als Kindermädchen oder für Alles. Das Nähere Burgstraße Nr. 25, im Hofe parterre.

Ein Mädchen, das in allen weiblichen Arbeiten erfahren ist, sucht zum 1. September Dienst als Jungemagd oder bei einer stillen Familie für Alles. Zu erfragen Georgenstraße Nr. 6 im Hofe links 3 Treppen.

Ein gut empfohlenes Mädchen, die kochen, nähen und platten kann und weniger auf hohen Gehalt als auf gute Behandlung sieht, sucht Stelle. Näheres Gewandgäßchen Nr. 1, 2 Treppen.

Ein Mädchen, nicht von hier, welches gute Atteste aufzuweisen hat, sucht zum 1. September einen Dienst für Alles. Zu erfragen Gerberstraße Nr. 15, im Seitengebäude links, 2 Treppen.

Ein Mädchen, welches noch in Diensten steht und mit guten Zeugnissen versehen ist, sucht bei einer Herrschaft für Küche und häusliche Arbeit einen Dienst zum 1. oder 15. September. Zu erfragen Zeitzer Straße Nr. 26 parterre.

Ein arbeitsames Mädchen in gesetzten Jahren, welches noch in Diensten ist, sucht zum 1. oder 15. September eine andre Stelle als Kindermuhme oder für Alles. Zu erfragen bei Frau Böttcher, große Fleisnergasse Nr. 29 (im goldenen Herz).

Ein junges gebildetes Mädchen, Lehrerstochter, sucht eine Stelle als Verkäuferin oder zur Hülfe der Hausfrau. Adressen unter den Buchstaben C. G. werden poste restante Leipzig erbeten.

Ein junges Mädchen, welches im Nähen, Platten und allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht wegen schnellen Fortzugs ihrer Herrschaft einen Dienst als Stubenmädchen oder bei Kindern. Das Nähere große Fleisnergasse Nr. 4, 3 Treppen.

Ein Mädchen, nicht von hier, sucht eine Stelle als Stubenmädchen oder Jungemagd. Das Nähere ist zu erfragen Preußergäßchen Nr. 2, 1 Treppe links.

Ein Mädchen von auswärts, welches schon mehrere Jahre hier conditionirte, im Platten und Nähen, so wie in der Verrichtung häuslicher Arbeiten nicht unerfahren ist, sucht bis zum 1. October einen Dienst als Jungemagd oder bei ein paar einzelnen Leuten. Näheres Reichsstraße Nr. 21, 3. Etage rechts.

Ein anständiges Mädchen von auswärts, im Platten, Nähen und Serviren erfahren, sucht schleunigst einen Dienst. Näheres zu erfragen Eisenbahnstraße Nr. 3 parterre.

Ein Mädchen von gesetzten Jahren sucht zum 1. September einen Dienst für Küche und Hausarbeit und wird von ihrer Herrschaft gut empfohlen. Näheres Frankfurter Straße Nr. 13, 1 Treppe im Hofe bei Hennig.

Ein Mädchen, welches in der Küche und häuslichen Arbeit nicht unerfahren ist, sucht zum 1. oder 15. September einen Dienst. Zu erfragen Salomonstraße Nr. 5 b, 1 Treppe.

Ein Mädchen, nicht von hier, sucht zu sofortigem Antritt einen Dienst für Küche, ist aber auch eine große Kinderfreundin. Zu erfragen Dresdner Straße Nr. 16 parterre.

Ein ordentliches, fleißiges Mädchen sucht bis zum 1. September einen Dienst für häusliche Arbeiten. Zu erfragen Reichsstraße Nr. 23, 3 Treppen bei der Herrschaft.

Logis-Gesuch. Ein junger festangestellter Mann sucht für Michaelis d. J. ein mittleres Familienlogis in der Stadt oder Vorstadt und bittet gefällige Adressen unter G. E. # 10 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Zu mieten gesucht wird zu Michaelis ein mittleres Familienlogis, wo möglich in der inneren Stadt. Werthe Adressen bittet man abzugeben in der Schulbuchhandlung Kaufhalle Nr. 1.

Gesucht wird von ein Paar jungen Leuten ein kleines Familienlogis in der Nähe der Dresdner Straße. Adressen bittet man unter den Buchstaben S. B. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Gesucht wird zu Michaelis eine kleine Stube nebst Kammer, unmeublirt. Adressen sind abzugeben neue Straße Nr. 13, 3 Tr.

Ein Gewölbe, nicht zu groß, in der Nähe des Marktes, Schuhmacher- oder Salzgäßchen, Reichs-, Grimma'sche oder Katharinenstraße, wird gesucht Barfußgäßchen Nr. 3.

Gesucht wird eine Stube zu 16—20 Thlr. ohne Meubles von einem pünktlich zahlenden Mädchen. Adressen bittet man abzugeben Thomasaßchen Nr. 7 im Hofe 2 Treppen.

Gesucht wird eine unmeublirte Stube. Adressen sind abzugeben Neumarkt Nr. 27, 4 Treppen.

Eine Orgel

mit 6 Registern, 2 Manualen und Pedal, ist stundenweise zu vermieten bei **Carl Salter**, Petersstraße Nr. 17.

Mehrere gute Familienbetten und Bettstellen sind auf Monate zu vermieten lange Straße Nr. 13, rechts am Marienplatz.

Wesplocal-Vermiethung. Eine große Stube mit Schlafgemach und Packraum in erster Etage hat für nächste und folgende Messen zu vermieten **C. F. Grunert**, Reichstraße 13.

Logis = Vermiethung.

Zu kommende Michaelis d. J. ist auf der großen Funkenburg ein Haus von 4 Stuben mit Zubehör nebst einem großen schön angelegten Garten, so wie auch noch ein nebenstehendes Häuschen von 1 Stube, 1 Kammer und Ställchen zu vermieten. Das Nähere beim Aufseher Landgraf.

Vermiethung. Ein Familienlogis von 2 Stuben und Zubehör ist zu Michaelis zu beziehen, so wie eins von 1 Stube und Zubehör Dresdner Straße Nr. 31.

Zu vermieten ist ein Logis von 2 Stuben nebst Zubehör, passend für junge Eheleute.

Näheres lange Straße Nr. 7, 1 Treppe.

Zu vermieten ist von Michaelis d. J. ab im Hofe des Plauenschen Hofes ein Boden mit Aufzug.

Näheres bei dem Hausmann.

Zu vermieten ist ein Logis, Michaelis beziehbar, mit zwei Stuben, drei Kammern und allem Zubehör und Garten, jährlich 70 Thlr. — Zu erfragen Dresdner Straße Nr. 27 beim Kaufmann **Gengel**.

Zu vermieten ist zu Michaelis wegen Familienverhältnissen ein Parterre und ein Dachlogis hohe Straße Nr. 11.

Zu vermieten ist eine zweite Etage vorn heraus, auf der Sommerseite gelegen, bestehend aus 3 Stuben, 2 Kammern, Küche nebst sonstigem Zubehör, Ritterstraße Nr. 35.

Zu vermieten ist eine freundlich gelegene Parterrewohnung mit Stube, Kammer, Küche, Keller und Holzbehältniß, entweder sofort oder zu Michaelis a. c., für den jährlichen Preis von 20 fl . Das Nähere Neu-Neudnitz am Thonberg Nr. 67 bei **Archahn**.

Zu vermieten sind zu Michaelis zwei Logis, eins zu 34 fl und eins zu 26 fl . Zu erfragen Elisenstraße Nr. 8 parterre.

Die 4. Etage vorn heraus, in der goldenen Fahne, Burgstraße Nr. 5, ist von Michaelis ab anderweit zu vermieten. Näheres daselbst täglich von 11—12 Uhr.

Ein kleines Parterrelogis im Hofe, für kinderlose Eheleute, ist sofort zu vermieten Frankfurter Straße Nr. 19.

Zu vermieten ist ein freundliches helles Stübchen mit Schlafkammer, für einen Herrn Studierenden passend, große Fleischergasse Nr. 12.

Zu vermieten ist zu Michaelis eine Stube nebst Küche Johannisgasse Nr. 14, 1 Treppe.

Zu vermieten ist ein gut meublirtes Zimmer nebst Schlafgemach, Aussicht nach der Promenade, desgl. eine Erkerstube mit oder ohne Schlafstube kleine Fleischergasse Nr. 13, 1. Etage.

Zu vermieten ist eine meublirte Stube nebst Kammer Johannisgasse Nr. 17, 2. Etage.

Zu vermieten ist ein freundlich meublirtes Zimmer mit Bett Moritzstraße Nr. 9, 2 Treppen links.

Zu vermieten ist zu Michaelis an ledige Herren ein schönes, gut meublirtes Logis mit der Aussicht nach der Allee. Zu erfragen Brühl Nr. 89, 4. Etage.

Ein meublirtes Zimmer ist sofort oder zum 1. September zu vermieten Lurgensteins Garten Nr. 6 parterre.

Mehrere Zimmer sind mit oder ohne Meubles von jetzt oder Michaelis ab zu vermieten Hainstraße, Stern, 3. Etage.

Zu vermieten ist in die Nicolaistraße heraus eine freundliche Stube. Zu erfragen Goldbahnsgäßchen Nr. 6, 3. Etage.

Zu vermieten ist eine meublirte Wohn- nebst Schlafstube, Aussicht auf die Promenade, an einen oder zwei Herren, jetzt oder zum 1. Sept. zu beziehen, Schulgasse Nr. 11.

Eine freundlich meublirte Stube nebst Schlafkammer mit schöner Aussicht bei stillen, anständigen Leuten ist gegen den jährlichen Mietpreis von 35 Thlr. sofort zu vermieten. Näheres Münzgasse Nr. 5, 3 Treppen (außer Markttag).

Eine freundliche Stube (freie Aussicht und Sonnenseite) mit zwei Kammern und Küche ist an ein paar honette ruhige Leute oder einzelne solide Herren zu Michaelis zu vermieten. Das Nähere darüber Neudnitz, Kohlgartenstraße Nr. 15, 1 Treppe.

Kleine Fleischergasse Nr. 15, 2 Treppen ist eine Stube nebst Alkoven zu vermieten.

Eine große und eine kleine Stube mit oder ohne Meubles sind an ledige Herren sogleich zu vermieten. Naundörfchen Nr. 21, im Hofe links 1 Treppe zu erfragen.

Ein freundliches Zimmer mit Schlafstube ist von jetzt oder später zu vermieten lange Straße Nr. 13, 2 Tr. rechts am Marienplatz.

Ein fein meublirtes Zimmer mit Alkoven ist vom 1. Sept. an zu vermieten. Zu erfragen Petersstraße 4 bei **C. A. Riemann**.

Vom Gasthose zum Einhorn geht nächsten Sonntag früh 6 Uhr ein Omnibus nach Grimma. Anmeldungen werden beim Hausknecht angenommen.

Zum

Concert und Sternschiessen

Sonntag den 20. August c.

ladet freundlichst ein **A. Lautzschmann**, schwarzer Bär.

Zu dem heute Abend stattfindenden warmen Abendessen, portionenweise, ladet ergebenst ein
C. G. Paatz, gr. Funkenburg.

Mariabrunnen. Täglich guter Kaffee u. Kaffeetuchen und alle Abende warme Speisen. **W. Kraft**.

Gosenthal.

Heute Freitag Schweinsknochen mit Klößen und Meerrettig, wozu ergebenst einladet **C. Bartmann**.

Drei Mohren.

Heute Schinken oder Sauerbraten mit Klößen und feine Bier. Es ladet ergebenst ein **F. Rudolph**.

Gosenschenke in Gutrigsch.

Heute ladet zu Rinderbraten, Pökelschweinskeule mit Klößen ergebenst ein **Heinrich Fischer**.

Gasthof zum Helm in Gutrigsch.

Heute Freitag Schweinsknochen und Klöße. **S. Söhne**.

Oberschenke in Gutrigsch.

Heute Schweinsknochen mit Klößen, wozu ergebenst einladet **Fr. Scharlach**.

Acaciengarten zu Neudnitz.

Heute Ente mit Krautklößen und Speckkuchen, wozu freundlichst einladet **W. Sahn**.

Grüne Eiche in Lindenu.

Morgen Sonnabend Schlachtfest, wozu höflichst einladet **Ch. Wolf**.

Wartburg.

Morgen zum Schlachtfest ladet freundlichst ein **C. Friscke**.

In Stötteritz alle Abende warme Speisen,

worunter Allerlei, alle Tage frischen Aprikosen-, Pflaumen-, Kirsch-, Spritz- und mehrere Kaffeekekchen, ff. Baiarisches von Kurz &c. Auch blühen von meinem über 600 Sorten starken Georginensortiment schon viele der neuesten Prachtforten, so wie die echten Schottländer neuesten Malven und 100 Sorten der neuesten und schönsten Verbenen, worauf von heute ab Aufträge angenommen werden. **Schulze.**

Heute Abend Allerlei mit Cotelettes oder Zunge,

wozu ergebenst einladet

C. W. Schneemann, Neumarkt Nr. 34.

Zugleich empfehle ich mein vorzügliches baiarisches Bier.

Zerbster Bitterbier (März-Gebrän), das feinste, welches jemals nach Leipzig gekommen sein dürfte und gegenwärtig da ist, empfiehlt, so wie gleichzeitig sein vorzügliches baiarisches Bier aus der Königl. Brauerei bestens **Carl Grohmann, Burgstraße Nr. 9, schrägüber dem Sporergräbchen.**

Waldschlößchen zu Gohlis. Heute Freitag Schweinsknochen und Topfrinderbraten mit Thüringer Klößen, wozu ergebenst einladet **A. Seyser.**

Morgen großes Schlachtfest bei **F. Grafewurm, bairischer Platz Nr. 2.**

Heute ladet zum Schlachtfest, so wie morgen zu Schweinsknochen und Klößen ergebenst ein **F. G. Küster, Querstraße Nr. 31.**

Heute Abend ladet zu Schweinsknochen mit Klößen ergebenst ein **Senze in Reichels Garten.**

Morgen Abend Schweinsknochen mit Klößen bei **F. Senf am Königsplaz.**

Geißlers Salon. Heute ladet zu Sauerbraten mit Klößen ganz ergebenst ein **Emil Geißler.**

Ein frische Sendung echte Braunschweiger Mumme erhielt wieder **F. A. Voigt, Thonbergstraßenhäuser Nr. 1.**

Im Speisekeller Grimma'sche Straße Nr. 14 heute Mittag sauren Rinderbraten mit Klößen à Portion 3 $\frac{1}{2}$.

Jacobs Restauration in Reichels Garten ladet heute zu Schweinsknochen mit Klößen ergebenst ein. Die Biere sind ff.

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen, wozu ergebenst einladet **C. F. Eduard Freygang, Dresdn. Str. 58.**

Heute Nachmittag und Abend ladet zu Speck- und Kirschkekchen ergebenst ein **Fr. Sönice, goldnes Lämmchen.**

Heute früh halb 9 Uhr Speckkekchen bei **W. Fiedler in Krafts Hof, Brühl 64.**

Freitags früh 8 Uhr Speckkekchen beim **Bäckermeister Büchner, Grimm. Straße Nr. 31.**

Heute früh 8 Uhr Speckkekchen bei **Karl Birkner, Neumarkt Nr. 13.**

Heute früh halb 9 Uhr Speckkekchen, wozu ergebenst einladet **J. G. Pöbler, Klostersgasse Nr. 3.**

Heute früh Speckkekchen bei **C. A. Mey, Stadt Cöln, Brühl Nr. 25.**

Verloren wurde Mittwoch Abend von Staudens Ruhe bis zum Petersthor ein leinenes Taschentuch, weiß gestickt R. P. Gegen gute Belohnung abzugeben Obstmarkt Nr. 4, 4 Treppen.

Abhanden gekommen ist ein Lagerschein der Königl. Niederlage vom 2. Aug. 1852 über W. Nr. 373, 374, ein Faß u. eine Kiste Eisennieten. Gef. abzugeben bei Johann Christian Freygang.

Abhanden gekommen ist am 15. d. M. in einem Wagen am bairischen Bahnhofe ein schwarzbaumwoll. Regenschirm mit stählern. Gestelle. Gegen Belohnung abzugeben Weberg. 13 part.

Sonntag Abend ist auf dem Wege von Lindenau bis in die Stadt eine goldene Broche mit Gemälde verloren worden, und wird um deren Rückgabe gegen Belohnung Mühlgasse Nr. 8, 3 Treppen höflichst gebeten.

Entflohen ist den 16. d. M. ein Canarienvogel; derselbe hatte einen kahlen Fleck auf dem Kopfe. Gegen Belohnung abzugeben Petersstraße Nr. 32, 4 Treppen vorn heraus.

Gefunden wurde am 15. August Mittags ein Portemonnaie. Der Eigenthümer kann es in Empfang nehmen bei **Wilhelm Flecker, Petersstraße Nr. 47 im Gewölbe.**

Der Frau **Henriette Bartmusk** gratuliert zu ihrem heutigen Wiegenfeste von ganzem Herzen **A. S. B. P. M.**

Es gratuliert dem Fräulein **Schumann** zu ihrem heutigen Wiegenfeste von ganzem Herzen **H. T.**

Der Mad. **P...mann**, die heute ihr Wiegenfest feiert, wünscht segensreiches Wirken in ihrem Unternehmen und Freude an ihren Kindern **ein Freund. *****

Fräulein **Minna Franke** die herzlichsten Glückwünsche zu ihrem heutigen Wiegenfeste. **Dein Nordhäuser Marg.**

Ich gratulire meiner Freundin **Minna Franke** zum heutigen Wiegenfeste von ganzem Herzen. Ihre Freundin **Anna Raumann.**

Ich gratulire zum heutigen Wiegenfeste meiner Freundin **Minna Franke** von ganzem Herzen. Ihre Freundin **Amalie Leopold.**

— Wenn Sie von Ihrem Sie innig liebenden Ad. — B. r ein kleines Andenken nicht verschmähen, so beglücken Sie mich recht bald mit einigen Zeilen poste restante unter meinen Anfangsbuchstaben.

Zur Berichtigung.

Um allen Verleumdungen zu begegnen sehen sich Unterzeichnete genöthigt, hierdurch bekannt zu machen, daß sie aus eigenem Antriebe den Turnplatz zu **Mendritz** verlassen haben.

W. K., N. W., G. & J. G., N. D. & G. N.

Allen Denjenigen, welche eine ausführliche und genaue Biographie unseres höchstseligen Königs zu lesen wünschen, empfehle ich die in Dresden verfaßte und in Leipzig im **Literatur-Bureau** (S. Hermann) erschienene Broschüre „Leben, Wirken und Tod Seiner Majestät des höchstseligen Königs Friedrich August II.“ Preis 5 Ngr. — Diese Schrift übertrifft alle übrigen bis jetzt erschienenen Biographien an Vollständigkeit. Ein Verehrer des verstorb. Monarchen.

Ansprüche an den Nachlaß des verstorbenen Handlungscommis Herrn **August Hermann Sendigs** bitte ich bei mir anzumelden, wogegen ich die Nachlaßschuldner zur ungesäumten Erfüllung ihrer Verbindlichkeiten, Inhaber entliehener Bücher aber zu deren Rückgabe hierdurch veranlasse. **Advocat Moritz Sennig.**

Merztlicher Verein.

Heute Abend um 6 Uhr wissenschaftlicher Vortrag.

Bermählungsanzeige.

Carl August Seife.

Louise Seife, geb. Winkelmüller.

Mylau, den 16. August 1854.

Allen Denen, welche den Sarg unserer guten Tochter und Schwester, **Pauline Neysch**, so reich mit Blumen schmückten und uns am Grabe ihre Theilnahme bewiesen, sagen wir hierdurch unsern herzlichsten Dank.

Die Hinterlassenen.

L. Lehrerverein.

Tagesordnung: Bericht über die zu Döbeln abgehaltene 7. Versammlung sächs. Lehrer. **N. Krauß, Vors.**

Severa. Nachmittags drei Uhr, nicht Vormittags, Sonntag den 20. August d. J. Generalversammlung der Severa bei Herrn Keil, Neumarkt Nr. 12, 1 Treppe. **Der Vorstand.**

Die Mitglieder der Estel'schen Kranken- und Leichen-Commun werden zu Sonntag den 20. d. M. Nachmittags punct 3 Uhr zur General-Versammlung in Herrn Henze's Restauration, Reichels Garten, Dorotheenstraße Nr. 1, links über der Brücke zweites Haus, hierdurch eingeladen. **Der Vorstand obiger Commun.**

Heute Freitag den 18. d. Mts. wird der Instrumentmachersgehülfe **Wittgräfe** beerdigt. Alle seine Freunde und Collegen, die ihn zu seiner Ruhestätte begleiten wollen, werden gebeten, sich Nachmittags 4 Uhr im Jacobshospitale einzufinden.

Städtische Speiseanstalt (freier Verkauf von 11—12^{1/2} U. à Port. 12 A). Morgen Sonnabend: Erbsen mit frischer Wurst.

Angelkommene Reisende.

- Ambrosius, Def. v. Schönbrunn, Kaiser v. Oestr.
- Adler, Kfm., und
- Adler, Part. v. Bittau, Stadt Breslau.
- Appleby, Kfm. v. London, großer Blumenberg.
- Berlinerblan, Kfm. v. Warschau, und
- Behr, Kfm. v. Neustadt a. D., Stadt Wien.
- Beyer, Buchb. v. Königsberg, Hotel de Prusse.
- Buchheim, D. v. Baugen, Stadt Dresden.
- Bennay, Kfm. v. Reichenbach,
- Wadt, D. v. Berlin, und
- Buchhardt, Kfm. v. Zürich, Palmbaum.
- Behring, Kfm. v. Wismar,
- v. Balauhof, Part. v. Petersburg,
- Benkoff, Kfm. v. Kiel, und
- Böttcher, Kfm. v. Helmstädt, Hotel de Pologne.
- Burth, Part. v. Erfurt, großer Blumenberg.
- Bernauer, Kfm. v. Basel, Hotel de Russie.
- Bielefeld, Kfm., und
- Buhl, Cand. v. Berlin, und
- Behrens, Kfm. v. Hamburg, Stadt Hamburg.
- Bruchner, Stud. v. Bukarest,
- v. Buffiere, Obef. v. Straßburg, und
- Bode, Kfm. v. Berlin, Stadt Rom.
- Böllner, D. v. Würzburg,
- Bömpfer, Kfm. v. Mainz, und
- v. Bouvier, Obef. v. Nancy, S. de Baviere.
- Brüggemann, Kfm. v. Gotha, Stadt Berlin.
- Campbell, Rent. v. London, Hotel de Baviere.
- Cun, Kfm. v. Prag, Stadt Dresden.
- Corty, Adv. v. Luckau, Palmbaum.
- Caspar, Obef. v. Gießen, Hotel de Pologne.
- Cottelky, Part. v. London, Stadt Breslau.
- Dautz, Wachmstr. v. Berlin, Palmbaum.
- Dörrens, Kfm. v. Dülmen, gr. Blumenberg.
- Dschany, Stud. v. Bukarest, und
- Davson, Kfm. v. London, Stadt Rom.
- Dunker, Fräul. v. Gassel,
- Dröge, Kfm. v. Hamburg, und
- Dopmeyer, Kfm. v. Braunschweig, St. Nürnberg.
- Engels, Kfm. v. Hückeswagen, St. Hamburg.
- v. Enerauts, Major v. Stockholm, S. de Russie.
- Uhrlisch, Kfm. v. Erfurt, Tiger.
- Freienberg, Fräul. v. Burg, Rauchwaarenhalle.
- Friedländer, Kfm. v. Berlin, Stadt Hamburg.
- Fromerre, Kfm. v. Meydt, Hotel de Baviere.
- Fränkel, Kfm. v. Mannheim, Hotel de Prusse.
- Freund, Part. v. Tarnowitz, Palmbaum.
- Fleischer, Kfm. v. Stettin, Hotel de Pologne.
- Fischer, Kfm. v. Weihen, Rauchwaarenhalle.
- Frank, Kfm. v. Posen, und
- Frederichsen, Hauptm. v. Schwastau, gr. Blbrg.
- Verlach, Sattler v. Vellensfeld, Stadt Breslau.
- Geibel, Kfm. v. Berlin, Hotel de Prusse.
- Geyer, Def. v. Lauterbach, Stadt London.
- Gulda, Kfm. v. Hamburg, Palmbaum
- Grimm, Kfm. v. Baugen, Kranich.
- v. Globig, Rittmstr. v. Frauenhain, gr. Blbrg.
- v. Grumbow, Sprachlehrer v. London, und
- v. Gayl, Amtsauditeur v. Oldenburg, St. Rom.
- Große, Kfm. v. Berlin, Stadt Berlin.
- v. Guß, Part. v. Constanz, Stadt Hamburg.
- Grunewald, Kfm. v. Berlin, goldner Hahn.
- Holtlinger, Kfm. v. Wien, Hotel de Russie.
- Hochradel, Fräul. v. Berlin, Stadt Nürnberg.
- Hirschfeld, Kfm. v. Frankf. a. M., St. Hamb.
- Hundrich, Part. v. Burg.
- Hoffmann, Kfm. v. Frankf. a. M.,
- Heinsohn, Kfm. v. Bremen, und
- v. Held, Part. v. Wien, Hotel de Baviere.
- Hellmuth, Kfm. v. Burghaesch, gr. Baum.
- Holländer, Obef. v. Eyer es, Hotel de Pologne.
- Heisinger, Frau v. Dresden, und
- Heerdegen, Fräul. v. Sabach, Rauchwaarenhalle.
- Heimbach, Ober-Appellat.-Rath v. Jena, großer Blumenberg.
- Ihßen, Affess. v. Hannover, und
- Juwig, Kfm. v. Frankf. a. D., Palmbaum.
- Juß, Dir. v. Herrnhut, großer Blumenberg.
- Jäger, Kfm. v. Berlin, und
- v. Jhre, Rent., und
- v. Jhre, Leutn. v. Stockholm, Hotel de Russie.
- Kalißky, und
- König, Kaufm. v. Magdeburg, St. Hamburg.
- Korte, Brauereibes. v. Magdeburg, St. Nürnberg.
- Krug, Ruffikus v. Stappelboch, und
- Krusche, Kfm. v. Breslau, Rauchwaarenhalle.
- Kunheim, D. v. Berlin, Hotel de Baviere.
- v. Klein, Affess. v. Meinersen, und
- v. Kirchenpauer, Hauptm. a. D. v. Torgau, Stadt Rom.
- Klemrold, Agent v. Quedlinburg, St. London.
- Köhler, Dir., und
- Kötterig, Justizamt v. Grimma, St. Dresden.
- Kuh, Part. v. Görlitz, Palmbaum.
- Krüger, Rent. v. Sülz, Hotel de Pologne.
- Leipner, Lehrer v. London, und
- Lucius, Obef. v. Erfurt, Palmbaum.
- Lina, Justizrath v. Riburg, Rauchwaarenhalle.
- Liebmann, Gond. v. Dippoldiswalde, und
- Liebmann, Fräul. v. Dresden, goldne Sonne.
- Löchner, Agent v. Prag,
- de Luchet, Kfm. v. Mainz, und
- v. Luzgzensti, Obef. v. Warichau, S. de Bav.
- Lehmann, Part. v. Slaviz, Kaiser v. Oestr.
- Langer, Monteur v. Göttingen, St. Nürnberg.
- Lingke, Registrator v. Freiberg, grüner Baum.
- Lisch, Ober-Med.-Rath v. Darmstadt, S. de Bav.
- Möller, Kfm. v. Hamburg, Stadt Hamburg.
- Meyer, Kfm. v. Würzburg, Stadt Berlin.
- Minku, Stud. v. Bukarest, Stadt Rom.
- Meißner, D. v. Berlin, und
- Meißner, D. v. Halle, Stadt Meisa.
- Müller, D. v. Halle, Stadt Nürnberg.
- Megner, Frau v. Meteriz, Rauchwaarenhalle.
- Münch, Adjunct v. Gulmbach, Stadt Breslau.
- Mackenzien, Buchb. v. Dedenburg, St. Dresd.
- Müller, Adv. v. Grimma, deutsches Haus.
- v. Malerovski, Obef. v. Posen, und
- Medow, Kfm. v. Aachen, Hotel de Pologne.
- Margraf, Kfm. v. Schwiebus, Palmbaum.
- Müller, Kfm. v. Marienberg, goldne Sonne.
- Melken, Banq. v. Breslau, Hotel de Pologne.
- Mägler, Kfm. v. Gera, gr. Blumenberg.
- Magel, Def. v. Oßen, Hotel de Baviere.
- Mei, Part. v. Paris, Stadt Nürnberg.
- Doppermann, Fräul. v. Regensburg, S. de Russie.
- Paulus, Holz. v. Adois,
- Witluff, Kreisger. Rath v. Posen, und
- Paloschin, Banq. v. Breslau, St. Nürnberg.
- Panoffa, Componist v. Paris, Stadt Rom.
- Dypler, Kfm. v. Freudenberg, St. London.
- Penzl, Frau v. Aich, Rauchwaalle.
- Püchler, Generalleutn. a. D. v. Frankf. a. D., v.
- Päpke, Apoth. v. Manila, Hotel de Pologne.
- Petersberger, Kfm. v. Wien, und
- Parrau, Kfm. v. Hamburg, gr. Blumenberg.
- Rudolph, D. v. Berlin, und
- Reinschmidt, Kfm. v. Magdeburg, S. de Bav.
- Ralesco, Stud. v. Bukarest, Stadt Rom.
- Ramelsberg, Prof. v. Berlin, St. Nürnberg.
- Remy, Kfm. v. Riga, Stadt Hamburg.
- Rosensfeld, Kfm. v. Halle, Tiger.
- Saladin, Obef. v. Nancy,
- v. Schall-Niaucourt, Graf, Obef. v. Baugen, v.
- Silizmüller, Kfm. v. Bamberg, Hotel de Bav.
- Strübel, Kfm. v. Meerane, St. Hamburg.
- Schewig, Prof., und
- Schlatter, Archit. v. Bukarest, und
- Stamann, Frau v. Hamburg, Stadt Rom.
- Schramm, Frau v. Altenburg,
- Stoffregen, Frau v. Plauen, und
- Seckendorf, Kfm. v. Nürnberg, St. Nürnberg.
- Strohm, Frau v. Gera, Rauchwaarenhalle.
- Storm, Part., und
- Straupe, Fräul. v. Gassel, Kaiser v. Oestr.
- Rosensfeld, Kfm. v. Götting, und
- Reiche, Kfm. v. Berlin, Palmbaum.
- Sunder, Kfm. v. Ummendorf, St. London.
- Spielmann, Kfm. v. Aachen, Palmbaum.
- v. Seebach, Oberstallmstr. v. Altenburg, und
- Senff, Lehrer v. Sitten, deutsches Haus.
- v. Spreng, Obef. v. Malitzsch, und
- Scholz, Part. v. Magdeburg, S. de Pologne.
- Schmidt, Maler v. Bamberg, S. de Prusse.
- Schulz, Frau v. Hamburg,
- Schuster, Kfm. v. Altona, und
- Scharf, Kfm. v. Zwickau, gr. Blumenberg.
- Tejner, Techniker v. Chemnitz,
- Tang, Kfm. v. Breckenfeld, und
- Tripius, Adv. v. Rostock, Palmbaum.
- Tarnow, Major a. D. v. Lehsen, gr. Blumenb.
- Thureer, Tonkünstler v. Ruffach, St. Nürnberg.
- Timar, D. v. Pesth, und
- Tuchmann, Kfm. v. Dessau, gr. Baum.
- Uhlmann, Kfm. v. Fürth, grüner Baum.
- Ulgemann, Pastor, D. v. Quersurth, S. Galt.
- de Vries, Kfm. v. Rotterdam, S. Sieb.
- Voche, Consul v. Gmben, Hotel de Baviere.
- Boigt, Kfm. v. Bremen, Palmbaum.
- v. Veersen, Kfm. v. Amsterdam, S. de Pologne.
- Völker, Kfm. v. Schneberg, Stadt Wien.
- v. Veltzien, Frau v. Schwerin, gr. Blumenberg.
- Werner, Fabr. v. Hainichen, und
- Wernthal, Kfm. v. Magdeburg, Palmbaum.
- Walter, Kfm. v. Rebnitz, Hotel de Pologne.
- Wilske, Obef. v. Breslau, und
- Weber, Kfm. v. Chemnitz, Stadt London.
- Weiß, Kfm. v. München,
- Wagner, Kfm. v. Leitmeritz, und
- Würfel, Part. v. Lindenhardt, Rauchwaarenhall.
- Wenzky, Kreisger.-Rath v. Breslau, S. de Bav.
- Wemeyer, Kfm. v. Stettin, Stadt Hamburg.
- Weißer, Kfm. v. Hamburg, Stadt Nürnberg.
- Zeisberg, Def. v. Bernigerode, Hotel de Russie.
- Zacher, Def. v. Seeshausen, Stadt London.

Schwimmmanstalt. Temper. d. Wassers d. 17. Aug. Abends 16° R.

Verantwortlicher Redacteur: **K. F. Sannet**, prakt. Adv. u. Notar, Grimma'sche Straße Nr. 3. — Druck und Verlag von **G. Holz**.
Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johanniskasse Nr. 48.